

# Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Dortmund - Städtischer Mitarbeiter informiert Spielhallen über Kontrollen

Autor	Beitrag
<p><a href="#">Anna</a> 20.11.2009 17:58</p>	<p>Habe gerade einen sehr interessanten Artikel gelesen.</p> <p>viele Grüße, Anna</p> <p>Dortmund - Städtischer Mitarbeiter informiert Spielhallen über Kontrollen 19.11.09   19:33 Uhr</p> <p>Staatsanwaltschaft Dortmund ermittelt gegen den 60-Jährigen Die Staatsanwaltschaft Dortmund ermittelt gegen einen Mitarbeiter des städtischen Ordnungsamtes wegen des Verdachtes der Bestechlichkeit. Wie eine Sprecherin der Anklagebehörde am Donnerstag sagte, soll der 60-jährige Verwaltungsangestellte Betreiber von Spielhallen über geplante Kontrollen durch das Ordnungsamt informiert haben.</p> <p>Über einen Tipp aus der Spielszene sei man auf die Spur des Mannes gekommen, hieß es.</p> <p>Der langjährige Mitarbeiter des Ordnungsamtes wurde von der Polizei vernommen, sein Arbeitsplatz durchsucht. Nach Angaben der Stadt hatte der Mann nicht in dem Bereich gearbeitet, der für die Kontrollen der Spielhallen zuständig ist.</p> <p>Der 60-Jährige wurde von seinem Dienst entbunden. Die Ermittlungen dauern an.</p> <p>Dortmund (ddp-nrw)</p> <p><a href="http://www.ad-hoc-news.de/dortmund-staedtischer-mitarbeiter-informiert-spielhallen--/de/Polizeimeldungen/20724441">http://www.ad-hoc-news.de/dortmund-staedtischer-mitarbeiter-informiert-spielhallen--/de/Polizeimeldungen/20724441</a></p>
<p><a href="#">gmg</a> 20.11.2009 18:03</p>	<p>PRIMA !</p> <p>Grüße</p>

Autor	Beitrag
<p><a href="#">gmg</a> 20.11.2009 20:05</p>	<p>Und noch eine weitergehende Information:</p> <p>Dortmund. Wegen des Verdachts der Bestechlichkeit und Vorteilsnahme ermittelt die Staatsanwaltschaft Dortmund gegen einen 60jährigen Mitarbeiter des Ordnungsamtes. Das bestätigte Oberstaatsanwältin Dr. Ina Holznagel.</p> <p>Gestern früh war die Kripo im Ordnungsamt erschienen und hatte den Arbeitsplatz des Mannes durchsucht. Anschließend wurde der Mitarbeiter, der seit langem im Ordnungsamt arbeitet, zur Vernehmung mitgenommen. Eine Festnahme sei nicht notwendig gewesen, so Holznagel.</p> <p>Nach Informationen der WAZ waren die Ermittlungen gegen den städtischen Bediensteten ins Rollen gekommen, nachdem mehrere Beschwerden und Hinweise über einen längeren Zeitraum aus dem Spielhallen-Milieu gegen den 60jährigen im Amt eingegangen waren. Der Mitarbeiter hatte selbst keinerlei Zuständigkeiten für Spielhallen, arbeitete in einem ganz anderen Bereich - unauffällig und ohne Auffälligkeiten und Beanstandungen.</p> <p>Angeblich soll er mehrfach Geld kassiert haben für die Zusicherung, dass er Spielhallen-Kontrollen beeinflussen könne. Das sagten im Vorfeld der Durchsuchung offenbar mehrere Spielhallenbetreiber aus. Das Ordnungsamt lehnte gestern jede Stellungnahme ab - wegen des laufenden Verfahrens.</p> <p>Sicher ist, dass der Mann zunächst einmal nicht zur Arbeit erscheinen wird. Er ist nicht suspendiert. Er hat Urlaub genommen bzw. baut sein Arbeitszeitkonto ab. Ob es zu einer Suspendierung kommt, das könne man noch nicht sagen, so Jutta Seybusch, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes gegenüber der WAZ. In solch einem Verfahren müsse man mit Sorgfalt und mit Einbeziehung von Personalamt und -rat vorgehen. Das sei noch nicht geschehen.</p> <p><a href="#">Quelle</a></p> <p>Und Tschüss..... "Händchenauf" !</p> <p>Gut gemacht - "Spielhallenbetreiber". :respekt: :applaus:</p> <p>Grüße</p>
<p><a href="#">Meike</a> 31.01.2010 06:18</p>	<p>Gruß an alle,</p> <p>betr. der Pressekonferenz des VDAI zur IMA 2010 habe ich dieses Thema nach vorne geholt.</p> <p>Man muss, denke ich, klar differenzieren, warum es manchmal hakt. - Pauschaläußerungen mag ich überhaupt nicht. Es muss immer der Einzelfall betrachtet werden.</p> <p>Gruß Meike</p>
<p><a href="#">Rosewood</a> 03.02.2010 07:51</p>	<p>Da zeigt es mal wieder, die "hässliche Fratze" der Vorteilsnahme im Amt! Wie man hört, leider wohl kein Einzelfall"</p>

Autor	Beitrag
<a href="#">VertrauenIstGut</a> 03.02.2010 10:21	Da sieht man mal wieder, den "unhübschen Ton" der Agitation im Internet !  Wie man liest, leider wohl kein Einzelfall.  <a href="#">Rien ne va plus - Spielbanken besser kontrollieren</a>
<a href="#">Rosewood</a> 03.02.2010 10:27	Vor allem zeigt sich die "Nichtwahrnehmungsfähigkeit" von Satire bei deutschen Beamten. Leider auch kein Einzelfall :heul:
<a href="#">Claire</a> 07.02.2010 13:10	Hallo,  eure Frotzeleien mal beiseite gelassen - hat jemand Infos darüber, ob dem städtischen Mitarbeiter mittlerweile etwas nachgewiesen werden konnte?  Gruß,  Claire
<a href="#">Schadulke</a> 08.02.2010 08:40	Hallo Claire,  meines Wissens nach dauern die Untersuchungen noch an - der Betreffende scheint vorerst jedoch immer noch von seinen Pflichten entbunden zu sein.  Grüße,  Gerd Schadulke
<a href="#">schneiderlein</a> 08.02.2010 16:56	Hallo Schadulke,  ist das denn noch weiter durch die Presse gegangen?  schneiderlein
<a href="#">Schadulke</a> 09.02.2010 07:28	Hallo Claire,  nein, nicht, dass ich wüsste. Hätte sich in diesem Fall etwas getan, bin ich allerdings sicher, dass man davon bereits irgendwo gelesen hätte.  Gruß,  Gerd Schadulke
<a href="#">Rosewood</a> 12.02.2010 09:22	Wenn es diesbezüglich etwas neues gibt, bitte Info, danke!
<a href="#">march</a> 14.02.2010 23:14	Ja, mich würde das auch interessieren.  march
<a href="#">Rosewood</a> 15.02.2010 08:34	Alles scheinbar ruhig.....

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: